



Vereinigte Personalverbände
des Kantons Zürich

Leistungsziel der BVK muss erhalten bleiben

18. August 2015 Die BVK des Kantons Zürich wird primär auf Kosten der künftigen Generationen saniert. Dabei gilt für Versicherte mit Jahrgang 1956 und älter eine Besitzstandswahrung, was die BVK fast 1 Milliarde Franken kostet. Die Vereinigten Personalverbände (VPV) fordern, dass der Kanton Zürich einen substanziellen Teil zu dieser Milliarde beiträgt.

Sachverständigen ist schon länger klar, dass der technische Zinssatz und der Renten-Umwandlungssatz nicht mehr den realen Erwartungen entsprechen. Deshalb hat der BVK-Stiftungsrat beschlossen, das Problem jetzt anzugehen und Leistungsversprechen anzupassen. Die jährliche Umverteilung von mehreren Hundert Millionen Franken von den aktiven Versicherten zu den Pensionären soll gestoppt werden.

Die VPV verstehen dieses Ziel. Problematisch ist, dass vor allem den 60-jährigen und älteren Arbeitnehmenden eine nominale Besitzstandswahrung garantiert wird. Das kostet die Kasse fast 1 Mrd. Franken oder ca. 4%-Punkte des Deckungsgrades. Es ist Fakt, dass die zu erwartende Rente je nach Alter bis zu satten 21% gekürzt würde, wenn nicht durch höhere Sparbeiträge und freiwillige Einkäufe Gegensteuer gegeben würde. Der Stiftungsrat hat aus Rücksicht auf die Arbeitgeber (im Wesentlichen Kanton und Gemeinden) die Lasten einseitig verteilt, um einen Exodus der Gruppe 60+ zu vermeiden. Damit wurden primär die Interessen der Arbeitgeber stark gewichtet. Die länger im Arbeitsprozess verbleibenden Versicherten zahlen die Zeche. Die VPV sind konsterniert, dass die Lasten nicht besser verteilt werden. **Nun erwarten sie von den Arbeitgebern einen substanziellen finanziellen Beitrag an den Erhalt des Leistungsziels dieser Alterskategorie.**

Die Kommunikation dieses Sachverhaltes durch den BVK-Stiftungsrat war zwiespältig. Ob und wie die mittelfristigen Leistungsversprechen zu beurteilen sind, ist nicht klar. Dazu kommt, dass die Betroffenen erst aus den Medien von den Rentenkürzungen Kenntnis erhalten haben. Eine vorgängige Vernehmlassung bei den Betroffenen (Arbeitnehmer- und Arbeitgeberorganisationen) wäre – wie vor der Privatisierung – angebracht gewesen. **Die VPV fordern den BVK-Stiftungsrat auf, in Zukunft transparenter zu informieren und Meinungen der Betroffenen einzuholen.**

Der BVK-Stiftungsrat informierte weiter, dass er einen Schlusstrich unter die Korruptionsaffäre ziehen will, welche die Kasse etwa 1,5 Mrd. Franken kostete. Weil die Regierung ihre Aufsichtspflichten nicht genügend wahrgenommen hatte, sprachen sich die VPV für eine Verantwortlichkeitsklage aus. **Sie haben den BVK-Stiftungsrat aufgefordert, auf dieses Traktandum zurückzukommen, um so zum Ausdruck zu bringen, dass der Stiftungsrat die Interessen der Versicherten ernst nimmt. Von der Regierung erwarten die VPV, dass dieser zukünftig mindestens mit einem Sitz im Stiftungsrat vertreten sein wird.**

Für Auskünfte:

Peter Reinhard, Präsident VPV, Kloten, +41 (0)79 402 38 82, reinhard@vpv-zh.ch

Vereinigte Personalverbände des Kantons Zürich

Präsident: Peter Reinhard
Härdlenstrasse 11, 8302 Kloten
Mobile: 079 402 38 82
reinhard@vpv-zh.ch / www.vpv-zh.ch

—
Dachorganisation der Zürcher Verbände
des Staatspersonals mit rund 20'000 Mitgliedern:

VSStA

Verband der Staatsangestellten
des Kantons Zürich

VSStA

Verband der Staatsangestellten
des Kantons Zürich

- Fachverband des Kantonalen Steueramtes
- Notarenkollegium
- Notarstellvertreter und Angestelltenverein
- Verein der kantonalen Hausdienst- und
Institutsangestellten (VHIZ)
- Einzelmitglieder
- Zürcher Berufsverband der Logopädinnen
und Logopäden (ZBL)
- Zürcher Verband der Lehrkräfte
in der Berufsbildung (ZLB)
- juslingua.ch
Verband Schweizer Gerichtsdolmetscher
und -übersetzer
- Vereinigte Schulpsychologinnen
und Schulpsychologen des Kantons Zürich
(VSKZ) Sektion des ZüPP
- Mittelschullehrpersonenverband Zürich (MVZ)

ZLV

Zürcher Lehrerinnen- und Lehrerverband

- Verband der Kindergärtnerinnen Zürich (VKZ)
- Zürcher Kantonale Mittelstufenkonferenz
(ZKM)
- Mehrklassen Lehrerinnen- und
Lehrerverein (MLV)

VSAO

Verband der Zürcher Spitalärztinnen und
Spitalärzte

VKPZ

Verband der Kantonspolizei Zürich

SekZH

Sekundarlehrkräfte des Kantons Zürich

Professorenschaft der Universität Zürich

KVZ

Kaufmännischer Verband Zürich

SHV

Schweizerischer Hebammenverband Sektion
Zürich und Umgebung

physio zürich-glarus

Pfarrverein des Kantons Zürich

AGGP

Aktion Gsundi Gsundheitspolitik

VSLZH

Verband der Schulleiterinnen und Schulleiter
des Kantons Zürich

PVKA

Personalverband Kontrollabteilung der
Flughafenpolizei

FH-ZH

Verband der Zürcher Fachhochschuldozierenden